

## **Burglengenfelder Maidult: Festbier überzeugt Bürgermeister und Stadträte**

BURGLENGENFELD. Auf geht's zur Burglengenfelder Maidult von Freitag, 27. April, bis Dienstag, 1. Mai 2018 auf dem Volksfestplatz an der Naab. Zum Start des Festzugs am Freitag, 27. April, um 18 Uhr auf dem Marktplatz spendiert die Schlossbrauerei Naabeck Freibier für die gemeldeten Vereine. Dass das Festbier auch vortrefflich schmeckt, davon haben sich nun Bürgermeister Thomas Gesche, sein Stellvertreter Bernhard Krebs sowie einige Mitglieder des Stadtrats überzeugt.

Brauerei-Chef Wolfgang Rasel stellte das von Braumeister Eric Kulzer eigens eingebraute Festbier den Gästen aus Burglengenfeld vor. Es bringt eine Stammwürze von 13,1 Prozent und 5,5 Volumenprozent Alkohol mit, besticht mit dezentem Malzaroma und einer leicht blumigen Hopfennote. Verwendet wurden unter anderem Karamell-Malz sowie ein „leichter Hauch Röstmalz“, das dem Festbier einen strahlenden Goldton verleiht. Hopfensorten sind der Hallertauer Nordbrauer, die Hallertauer Perle und der besondere Tettlinger Hopfen, der laut Rasel auf dem Markt nur mit guten Beziehungen zu bekommen ist. Besondere Bedeutung kommt laut Rasel dem hauseigenen, reinen Felsquellwasser der Brauerei zu. Das zufriedene Fazit des Brauerei-Chefs: „Ein Bier zum Feiern!“

Das bestätigten auch die Burglengenfelder Stadträte, nachdem Thomas Gesche bei der Bierprobe in der Gaststätte Beer das erste Fass Festbier angezapft hatte. Der Bürgermeister sagte, mit Festwirt Gerhard Böckl, der Schaustellerfamilie Schneider und nicht zuletzt der Schlossbrauerei Naabeck habe die Stadt „absolut verlässliche Partner“ und „Erfolgsgaranten“ auf ihrer Seite. Gesche und Rasel hofften auf eine „friedliche und fröhliche Dult“.

Schausteller Manuel Schneider kündigte an, dass er außer Autoscooter, Karussell, Schifferschaukel und anderen, klassischen Volksfest-Ständen erstmals auch ein Riesenrad mit nach Burglengenfeld bringen werde. Die Organisatoren gehen freilich davon aus, dass zur Maidult die Sonne über Burglengenfeld lacht. Sollte das nicht der Fall sein: Das Zelt der Festbetriebe Böckl ist beheizt. Neu ist, dass die Dult heuer erst am Freitag beginnt, dafür aber bis einschließlich des Feiertags am Dienstag, 1. Mai, dauert. Man könne daher also einen „lässigen Montag“ auf der Dult verbringen, sagte Wolfgang Rasel. Die Maikundgebung des DGB findet heuer erstmals im Festzelt statt, dabei spricht Ludwig Maier, Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik und Handwerk beim DGB Bayern.

Für die Festzelt-Bühne haben Gerhard Böckl und sein Team ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Es spielen unter anderem die „Breznsalzer“, die „Rotzlöffl“ und „HeSees“.

Ein Blick ins Programm:  
Freitag, 27. April:

17:00 Uhr: Festplatzöffnung

18:00 Uhr: Standkonzert am Marktplatz mit der Musikkapelle St. Vitus Burglengenfeld und anschließendem Festzug; die Schlossbrauerei Naabeck spendiert Freibier für die gemeldeten Vereine

ca. 19:00 Uhr Festbieranstich mit Bürgermeister Thomas Gesche

ca. 19:30 Uhr „Breznsalzer.....die Band“

Samstag, 28. April:

14:00 Uhr: Festplatzöffnung

ab 19:30 Uhr: "HeSees"

Sonntag, 29. April:

ab 14:00 Uhr zünftige Unterhaltungsmusik

ab 18:00 Uhr Stoasberger Lumpen

Hochfeuerwerk über Burglengenfeld

Montag, 30. April

ab 14:00 Uhr Kinder- und Seniorennachmittag mit ermäßigten Preisen

ca. 19:30 Uhr „Rotzlöffl.....Boarisch Rocken“

Dienstag, 01. Mai (Feiertag)

ca. 10:00 Uhr große Maikundgebung des DGB

ca. 15:00 Uhr Duo Montana - Schlager und Oldies

Platzreservierungen im Festzelt sind möglich bei den Festbetrieben Böckl sowie im Internet unter <https://www.festbetriebe-boeckl.de/programm/feste>.